Inhalt/Ablauf

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

1. Teil:

- Unsere Sekundarschule
  - Ziele, Aufgaben und Merkmale der drei Abteilungen A,B,C
- Fragen

2. Teil:

- Zuteilung in die Sekundarschule
  - Zuteilungsprofil der Primarschule
  - Übertrittsverfahren
- Fragen

Inhalt 1. Teil

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Ziele, Aufgaben, Merkmale der drei Abteilungen A,B,C

- Was ist neu?
- Dreiteilige Sekundarschule
- Merkmale der drei Abteilungen
- Stoffbeispiele
  - Mathematik
  - Deutsch
  - Fremdsprachen
- Schulischer und erzieherischer Auftrag
- Lektionentafel und Stundenpläne

Was ist neu an der Sekundarschule?

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- grosse Schulanlage, viele Lernende und Lehrpersonen
- neue Unterrichtsfächer
- häufiger Zimmer- und Gebäudewechsel
- erhöhte Anforderungen an die Selbstorganisation
- mehr Eigenverantwortung
- längere Schultage
- Arbeit mit dem Tablet (auch zuhause)
- neue Klasse (homogenere Gruppe)
- **Abteilungen A, B und C**

Abteilungen A B C

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen



Merkmale der Abteilungen

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Abteilung A

- vorwiegend Fachlehrersystem
- hohes Abstraktions-vermögen / Theorie
- hohe Selbstständigkeit
- grosse Stoffmenge
- schnelles Tempo
- Anschluss Mittelschule und Berufsschule

Abteilung B

- vorwiegend Fachlehrersystem
- Lernen über Anschauung
- mehr praktische Beispiele
- viel Unterstützung durch Lehrkraft
- kleinere Stoffmenge
- gemässigtes Tempo
- Anschluss Berufsschule und evtl. Berufsmittelschule

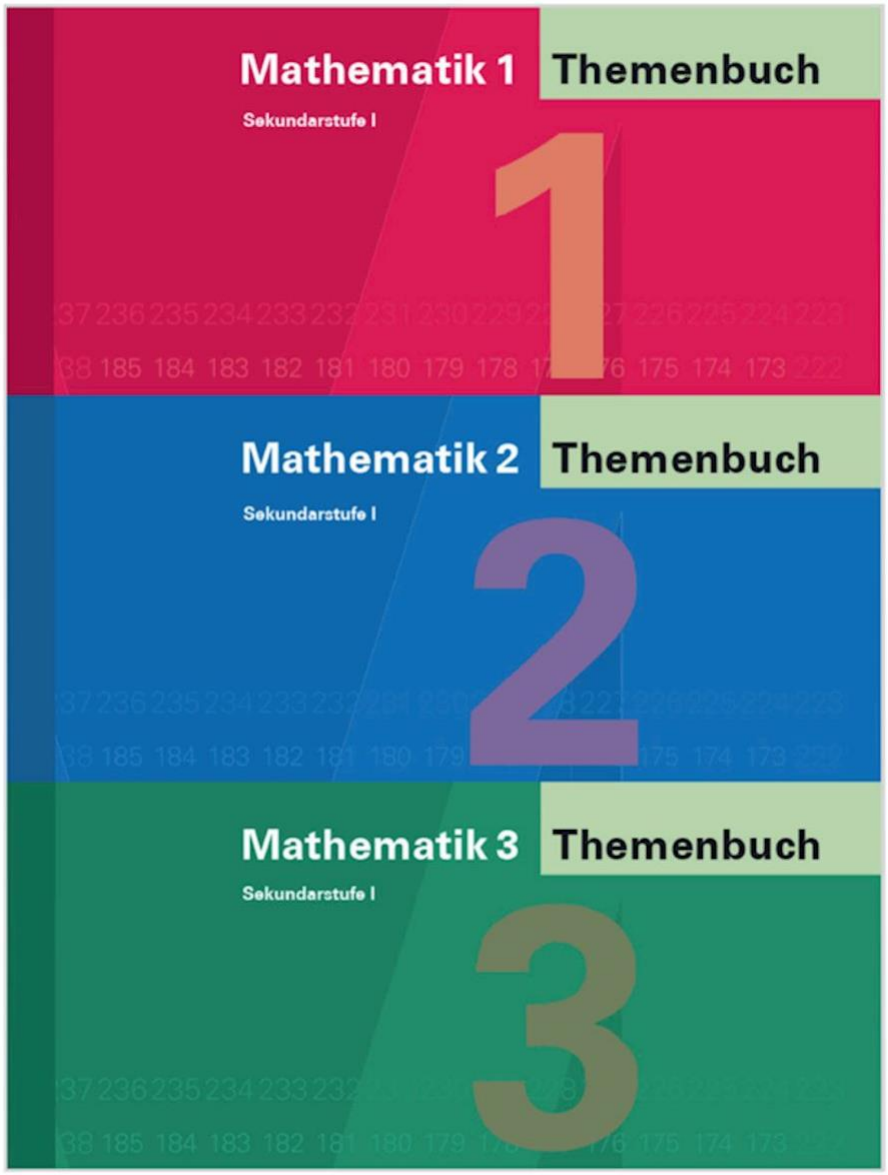
Abteilung C

- Klassenlehrer-system
- Grundfertigkeiten
- angepasstes Tempo

Konkrete Unterschiede A, B, C

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Mathematik
- Fremdsprachen
- Deutsch


Mathematik 1
Themenbuch
Sekundarstufe I
1
Mathematik 2
Themenbuch
Sekundarstufe I
2
Mathematik 3
Themenbuch
Sekundarstufe I
3

Mathematik:

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Sek C
Ein Rechteck ist doppelt so lang wie breit. Der Umfang misst 90 cm. Berechne Länge und Breite des Rechtecks.

Sek B
In einem gleichschenkligen Dreieck sind die beiden gleich langen Seiten je 3 cm länger als das Doppelte der Länge der dritten Seite. Der Umfang des Dreiecks beträgt 51 cm. Berechne die Längen der drei Seiten.

Sek A
Alle 4 Jahre findet die Fussball-Weltmeisterschaft statt. Dani, Lena und Sandro sind begeisterte Sammler von Bildchen der Fussball-Mannschaften. Zusammen verfügen sie über 580 Bildchen.
Vor dem Geburtstag von Lena hatte Dani 15 Bildchen mehr als Sandro. Lena hatte 20 Bildchen weniger als Dani. Dani schenkt Lena zum Geburtstag von seinen eigenen Bildchen, so dass sie nun doppelt so viele Bildchen hat wie Dani. Wie viele Bildchen hat Dani Lena geschenkt?

Mathematik:

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Sek C

- a = 252.25 e = 65.5 f = 15

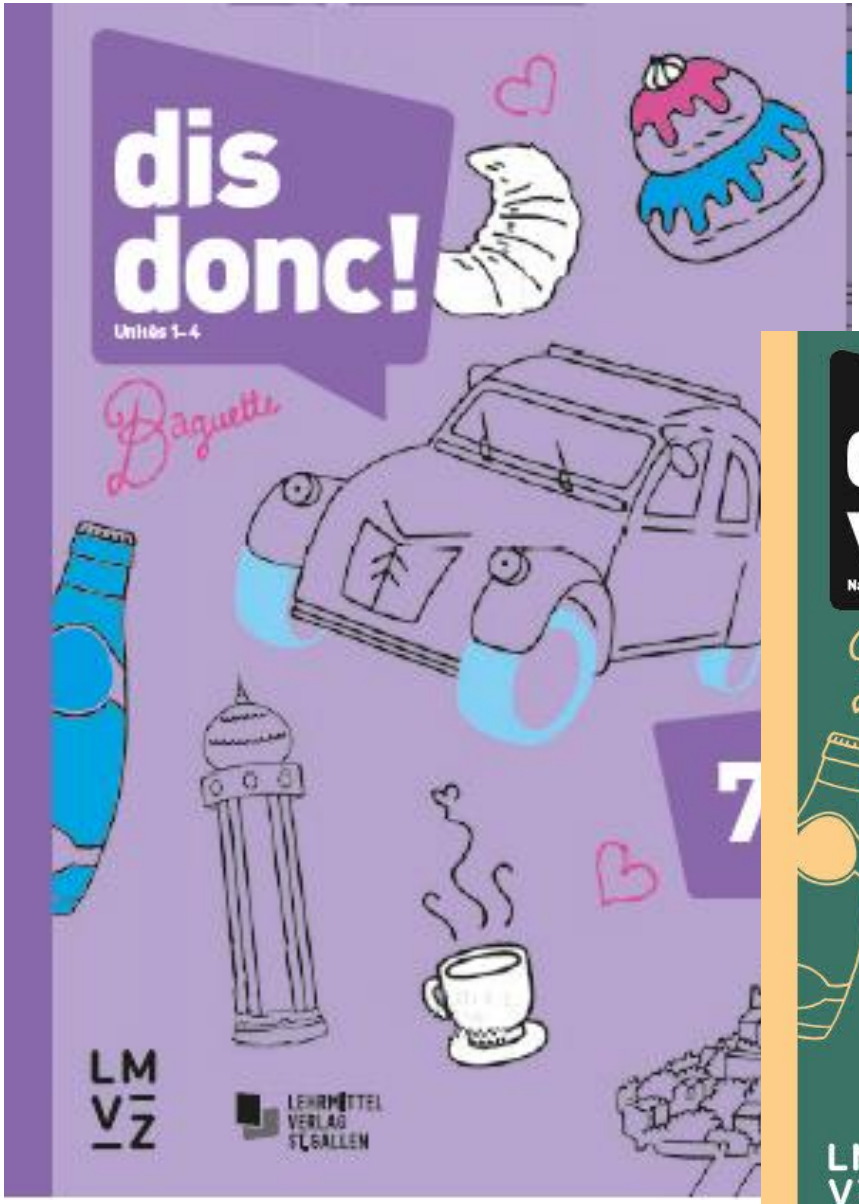
Subtrahiere von a die Zahl e. Dividiere das Ergebnis durch f.

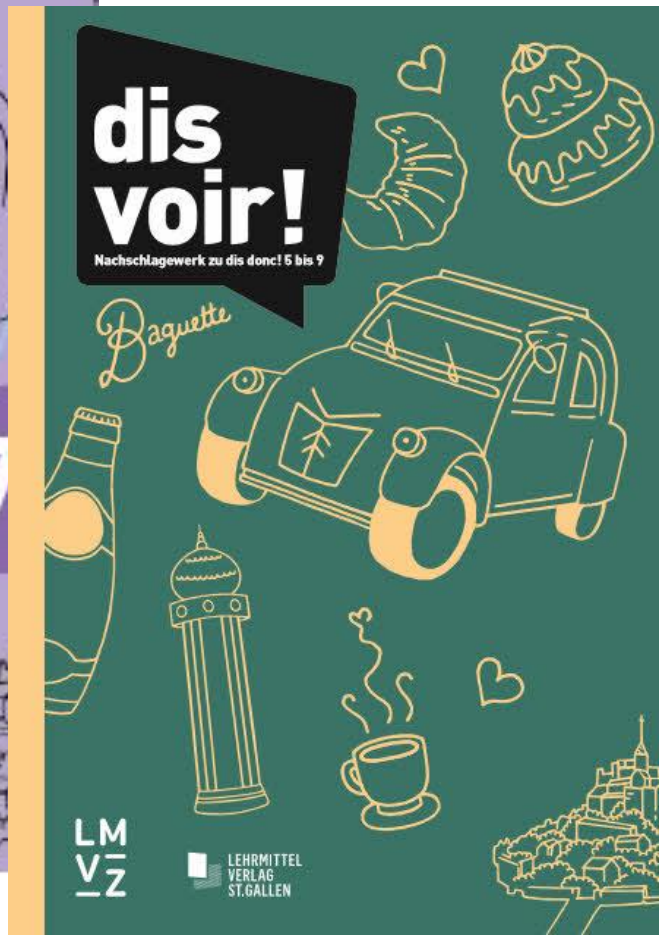
Sek B

Bilde das Produkt der beiden Zahlen 36 und 9. Subtrahiere davon den Quotienten dieser beiden Zahlen.

Sek A

Wie gross ist der Dividend, wenn der Divisor gleich dem Quotienten von 1000 und 50 und der Quotient gleich dem Produkt der beiden Zahlen ist?


dis
donc!
Unités 1–4
Baguette
7
LM
VZ
LEHRMITTEL
VERLAG
ST.GALLEN


dis
voir!
Nachschlagewerk zu dis donc! 5 bis 9
Baguette
LM
VZ
LEHRMITTEL
VERLAG
ST.GALLEN

Französisch:

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Lernziele Abteilung A

Lernziele Abteilungen B und C

Lehrmittel dis donc! Unité 3
7. Schuljahr

Objectifs

1 Ich kann kurze Sachtexte zu einem Reiseziel verstehen.

2 Ich kann schildern, wohin ich reise.

3 Ich kann erzählen, was ich in den Ferien vorhabe.

4 Ich kann Informationen zu Unterkunft und Reiseausrüstung geben.
Ich kann Informationen zur Reiseausrüstung geben.

5 Ich kenne Präpositionen für Städte, Länder und Kontinente.
Ich kenne die Präposition «à» für Städte und «en» für Länder und Kontinente.

6 Ich kann das Futur proche bilden.

7 Ich kenne Zukunftsvisionen des Science-Fiction-Autors Jules Verne.

Binnendifferenzierung

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Umfang Abteilung Sek A

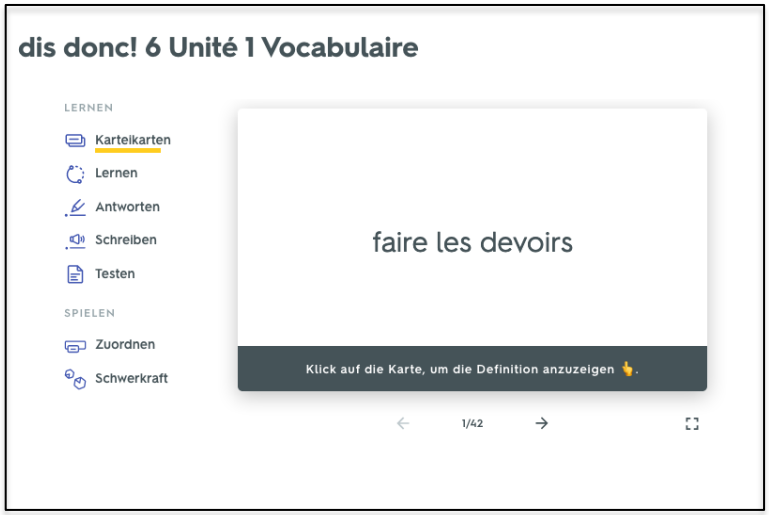
Lernziel 2		
Je me lève à 6 h 30.	Ich stehe um 6.30 Uhr auf.	
le réveil	der Wecker	Le réveil sonne.
se réveiller	aufwachen, erwachen	
se raser	sich rasieren	Je me réveille et je me rase.
se doucher	duschen	Je me douche rapidement.
aussi vite que possible	so schnell wie möglich	Je me lève aussi vite que possible.
glander	herumhängen, trödeln, herumlungern	Le matin, il glande.
le temps	die Zeit, das Wetter	Je glande et j'oublie le temps.
quitter la maison	das Haus verlassen	Je quitte la maison et je prends le bus.
et	und	
Je prends le bus.	Ich nehme den Bus.	
arriver en retard	zu spät (an)kommen	Elle arrive en retard à l'école.
à l'école (f)	in der Schule, in die Schule	
le copain/la copine	der Kollege/die Kollegin	Les copains s'amusent sur le chemin de l'école.
s'amuser	es lustig haben, sich vergnügen	
sur le chemin de l'école	auf dem Schulweg	
Je suis relax.	Ich bin locker, entspannt.	
content/e	zufrieden, erfreut, froh	
stressé/e	gestresst	
nerveux/euse	nervös	
énervé/e	genervt	
gentil/gentille	nett	
avoir peur	Angst haben	J'ai peur.
c'est horrible	das/es ist schrecklich	C'est horrible, je panique.
paniquer	in Panik geraten	

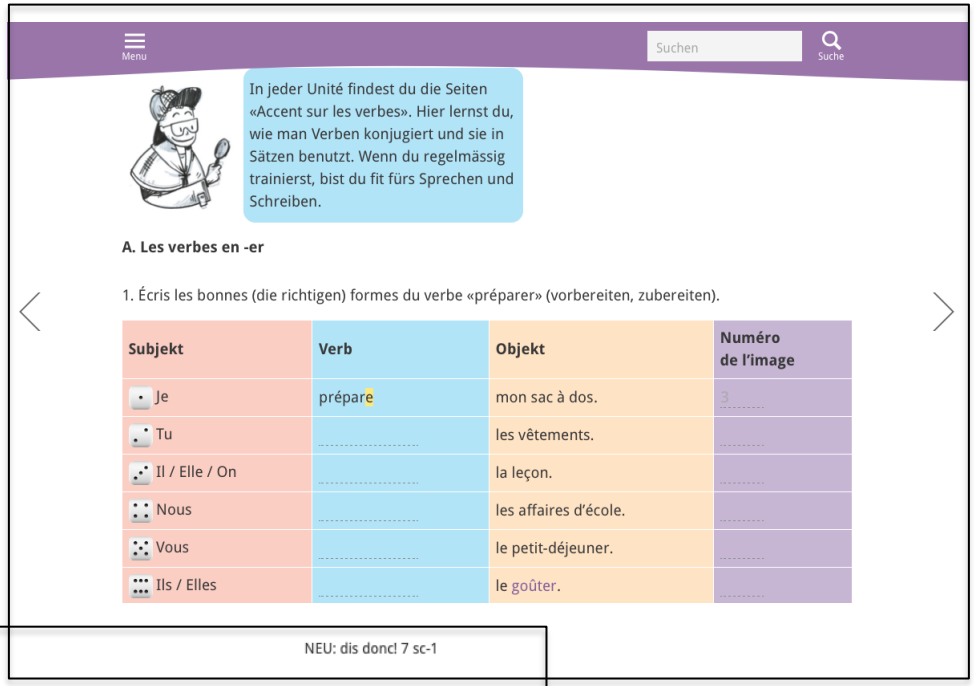
Umfang Abteilungen Sek B und C

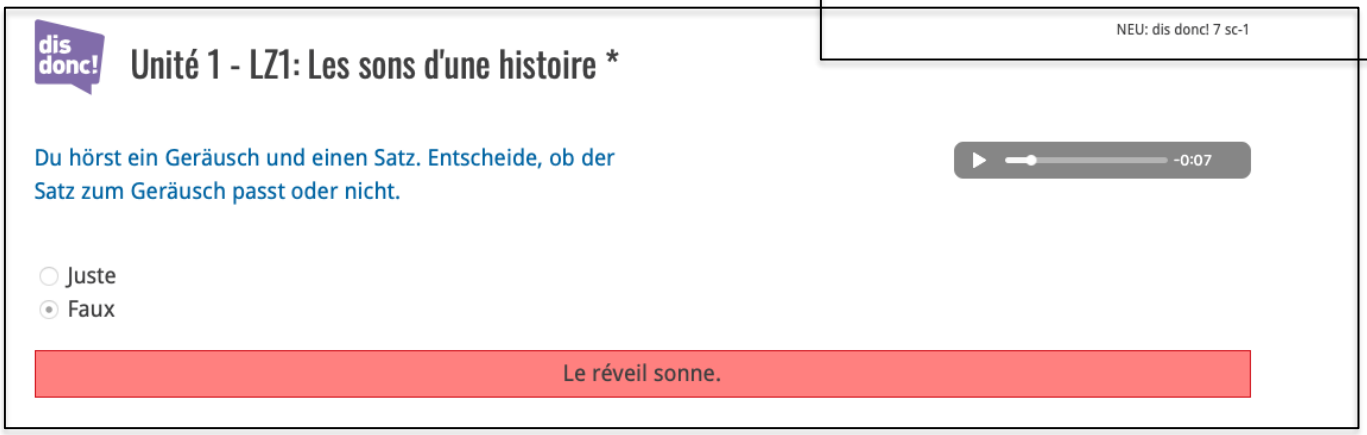
Lernziel 2		
Je me lève à 6 h 30.	Ich stehe um 6.30 Uhr auf.	
le réveil	der Wecker	Le réveil sonne.
se doucher	duschen	Je me douche rapidement.
glander	herumhängen, trödeln, herumlungern	Le matin, il glande.
quitter la maison	das Haus verlassen	Je quitte la maison et je prends le bus.
et	und	
Je prends le bus.	Ich nehme den Bus.	
arriver en retard	zu spät (an)kommen	Elle arrive en retard à l'école.
à l'école (f)	in der Schule, in die Schule	
le copain/la copine	der Kollege/die Kollegin	
Je suis relax.	Ich bin locker, entspannt.	
content/e	zufrieden, erfreut, froh	
stressé/e	gestresst	
nerveux/euse	nervös	
énervé/e	genervt	
gentil/gentille	nett	
avoir peur	Angst haben	J'ai peur.

Online und mit Quizlet üben

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen







Deutsch

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen





Schreiben

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

W2

6 Was könnte hier passiert sein?

a Verfasse zu beiden Bildern eine Schlagzeile, die neugierig macht.
Ergänze zu beiden Fotos eine Bildunterschrift, die das Ereignis beschreibt.
Du kannst die Worthilfen nutzen.

b Lest euch zu zweit eure Texte vor.

Schlagzeile: _____



Rega – Helikopter – Rettungsaktion – abseilen – Seilwinde – Lawine – Unfall – Wintersport – Erste Hilfe

Schlagzeile: _____



Überholmanöver – Kontrollverlust – überschlagen – Sachschaden – Spurensicherung – Leitplanke – überhöhte Geschwindigkeit

4

6 Stelle dir vor, du bist eine Journalistin oder ein Journalist einer Tageszeitung und sollst über die hier dargestellten Ereignisse berichten.

1

a Verfasse zu jedem Bild eine Schlagzeile, die neugierig macht.
Ergänze Bildunterschriften, die auf das Ereignis hinweisen.

b Lest euch zu zweit eure Texte vor.

Schlagzeile A: _____

Schlagzeile B: _____





Bildunterschrift A: _____

Bildunterschrift B: _____

Schlagzeile C: _____

Schlagzeile D: _____



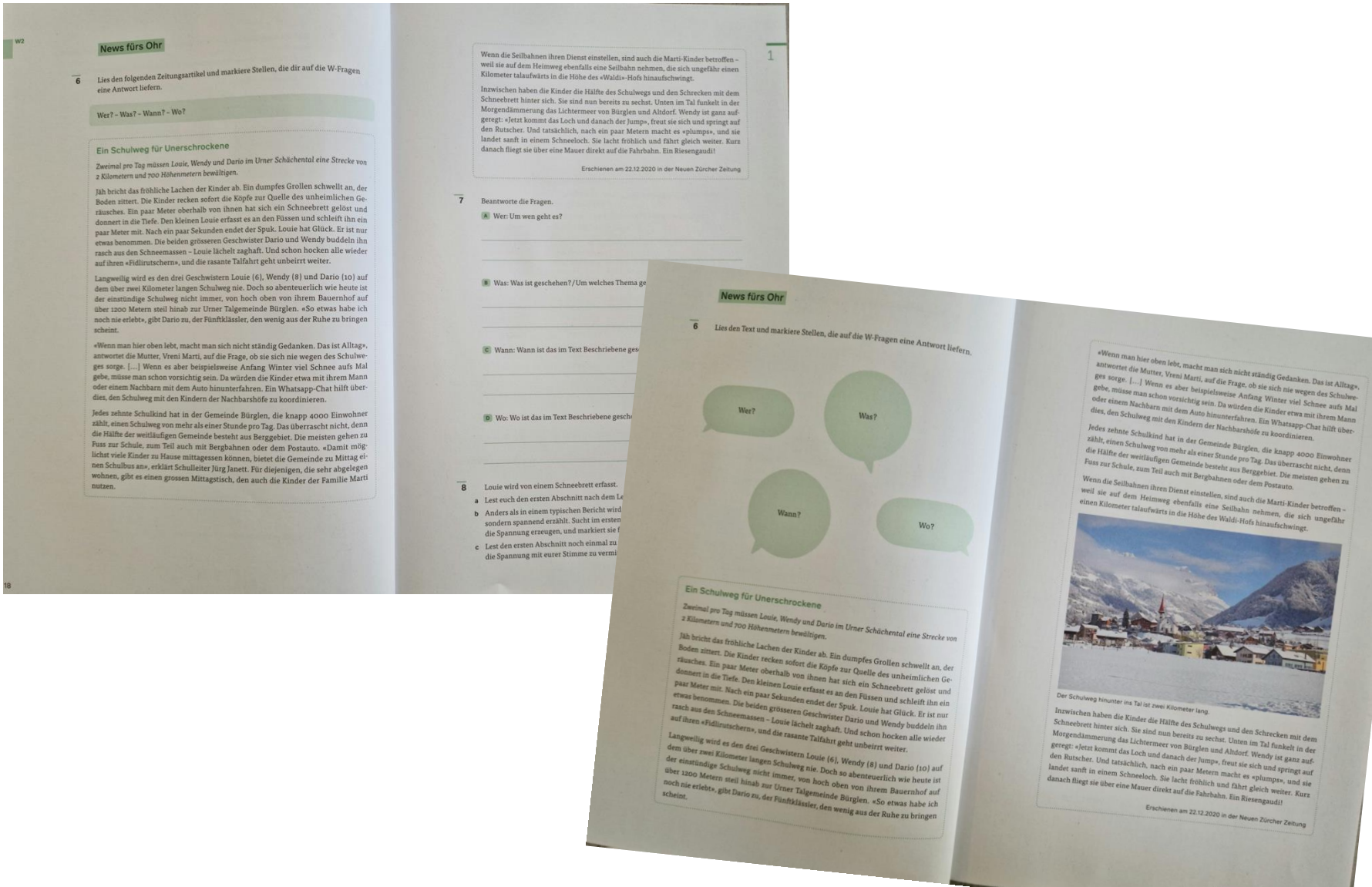


Bildunterschrift C: _____

Bildunterschrift D: _____

Lesen

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen



News fürs Ohr

6 Lies den folgenden Zeitungsartikel und markiere Stellen, die dir auf die W-Fragen eine Antwort liefern.

Wer? – Was? – Wann? – Wo?

Ein Schulweg für Unerschrockene

Zweimal pro Tag müssen Louie, Wendy und Dario im Urner Schächental eine Strecke von 2 Kilometern und 700 Höhenmetern bewältigen.

Jäh bricht das fröhliche Lachen der Kinder ab. Ein dumpfes Grollen schwellt an, der Boden zittert. Die Kinder recken sofort die Köpfe zur Quelle des unheimlichen Geräusches. Ein paar Meter oberhalb von ihnen hat sich ein Schneebrett gelöst und donnert in die Tiefe. Den kleinen Louie erfasst es an den Füssen und schleift ihn ein paar Meter mit. Nach ein paar Sekunden endet der Spuk. Louie hat Glück. Er ist nur etwas benommen. Die beiden grösseren Geschwister Dario und Wendy buddeln ihn rasch aus den Schneemassen – Louie lächelt zaghaft. Und schon hocken alle wieder auf ihren «Fidlirutschern», und die rasante Talfahrt geht unbeirrt weiter.

Langweilig wird es den drei Geschwistern Louie (6), Wendy (8) und Dario (10) auf dem über zwei Kilometer langen Schulweg nie. Doch so abenteuerlich wie heute ist der einstündige Schulweg nicht immer, von hoch oben von ihrem Bauernhof auf über 1200 Metern steil hinab zur Urner Talgemeinde Bürglen. «So etwas habe ich noch nie erlebt», gibt Dario zu, der Fünftklässler, den wenig aus der Ruhe zu bringen scheint.

«Wenn man hier oben lebt, macht man sich nicht ständig Gedanken. Das ist Alltag», antwortet die Mutter, Vreni Marti, auf die Frage, ob sie sich nie wegen des Schulweges sorge. […] Wenn es aber beispielsweise Anfang Winter viel Schnee aufs Mal gebe, müsse man schon vorsichtig sein. Da würden die Kinder etwa mit ihrem Mann oder einem Nachbarn mit dem Auto hinunterfahren. Ein Whatsapp-Chat hilft überdies, den Schulweg mit den Kindern der Nachbarshöfe zu koordinieren.

Jedes zehnte Schulkind hat in der Gemeinde Bürglen, die knapp 4000 Einwohner zählt, einen Schulweg von mehr als einer Stunde pro Tag. Das überrascht nicht, denn die Hälfte der weitläufigen Gemeinde besteht aus Berggebiet. Die meisten gehen zu Fuss zur Schule, zum Teil auch mit Bergbahnen oder dem Postauto. «Damit möglichst viele Kinder zu Hause mittagessen können, bietet die Gemeinde zu Mittag einen Schulbus an», erklärt Schulleiter Jürg Janett. Für diejenigen, die sehr abgelegen wohnen, gibt es einen grossen Mittagstisch, den auch die Kinder der Familie Marti nutzen.

Wenn die Seilbahnen ihren Dienst einstellen, sind auch die Marti-Kinder betroffen – weil sie auf dem Heimweg ebenfalls eine Seilbahn nehmen, die sich ungefähr einen Kilometer talaufwärts in die Höhe des «Waldi»-Hofs hinaufschwingt.

Inzwischen haben die Kinder die Hälfte des Schulwegs und den Schrecken mit dem Schneebrett hinter sich. Sie sind nun bereits zu sechst. Unten im Tal funkelt in der Morgendämmerung das Lichtermeer von Bürglen und Altdorf. Wendy ist ganz aufgeregt: «Jetzt kommt das Loch und danach der Jump», freut sie sich und springt auf den Rutscher. Und tatsächlich, nach ein paar Metern macht es «plumps», und sie landet sanft in einem Schneeloch. Sie lacht fröhlich und fährt gleich weiter. Kurz danach fliegt sie über eine Mauer direkt auf die Fahrbahn. Ein Riesengaudi!

Erschienen am 22.12.2020 in der Neuen Zürcher Zeitung

7 Beantworte die Fragen.

A Wer: Um wen geht es?

B Was: Was ist geschehen? / Um welches Thema ge

C Wann: Wann ist das im Text Beschriebene ge

D Wo: Wo ist das im Text Beschriebene gesch

8 Louie wird von einem Schneebrett erfasst.

a Lest euch den ersten Abschnitt nach dem Le

b Anders als in einem typischen Bericht wird sondern spannend erzählt. Sucht im ersten die Spannung erzeugen, und markiert sie f

c Lest den ersten Abschnitt noch einmal zu die Spannung mit eurer Stimme zu vermi

News fürs Ohr

6 Lies den Text und markiere Stellen, die auf die W-Fragen eine Antwort liefern.

Wer?

Was?

Wann?

Wo?

Ein Schulweg für Unerschrockene

Zweimal pro Tag müssen Louie, Wendy und Dario im Urner Schächental eine Strecke von 2 Kilometern und 700 Höhenmetern bewältigen.

Jäh bricht das fröhliche Lachen der Kinder ab. Ein dumpfes Grollen schwellt an, der Boden zittert. Die Kinder recken sofort die Köpfe zur Quelle des unheimlichen Geräusches. Ein paar Meter oberhalb von ihnen hat sich ein Schneebrett gelöst und donnert in die Tiefe. Den kleinen Louie erfasst es an den Füssen und schleift ihn ein paar Meter mit. Nach ein paar Sekunden endet der Spuk. Louie hat Glück. Er ist nur etwas benommen. Die beiden grösseren Geschwister Dario und Wendy buddeln ihn rasch aus den Schneemassen – Louie lächelt zaghaft. Und schon hocken alle wieder auf ihren «Fidlirutschern», und die rasante Talfahrt geht unbeirrt weiter.

Langweilig wird es den drei Geschwistern Louie (6), Wendy (8) und Dario (10) auf dem über zwei Kilometer langen Schulweg nie. Doch so abenteuerlich wie heute ist der einstündige Schulweg nicht immer, von hoch oben von ihrem Bauernhof auf über 1200 Metern steil hinab zur Urner Talgemeinde Bürglen. «So etwas habe ich noch nie erlebt», gibt Dario zu, der Fünftklässler, den wenig aus der Ruhe zu bringen scheint.

«Wenn man hier oben lebt, macht man sich nicht ständig Gedanken. Das ist Alltag», antwortet die Mutter, Vreni Marti, auf die Frage, ob sie sich nie wegen des Schulweges sorge. […] Wenn es aber beispielsweise Anfang Winter viel Schnee aufs Mal gebe, müsse man schon vorsichtig sein. Da würden die Kinder etwa mit ihrem Mann oder einem Nachbarn mit dem Auto hinunterfahren. Ein Whatsapp-Chat hilft überdies, den Schulweg mit den Kindern der Nachbarshöfe zu koordinieren.

Jedes zehnte Schulkind hat in der Gemeinde Bürglen, die knapp 4000 Einwohner zählt, einen Schulweg von mehr als einer Stunde pro Tag. Das überrascht nicht, denn die Hälfte der weitläufigen Gemeinde besteht aus Berggebiet. Die meisten gehen zu Fuss zur Schule, zum Teil auch mit Bergbahnen oder dem Postauto.

Wenn die Seilbahnen ihren Dienst einstellen, sind auch die Marti-Kinder betroffen – weil sie auf dem Heimweg ebenfalls eine Seilbahn nehmen, die sich ungefähr einen Kilometer talaufwärts in die Höhe des Waldi-Hofs hinaufschwingt.

Der Schulweg hinunter ins Tal ist zwei Kilometer lang.

Inzwischen haben die Kinder die Hälfte des Schulwegs und den Schrecken mit dem Schneebrett hinter sich. Sie sind nun bereits zu sechst. Unten im Tal funkelt in der Morgendämmerung das Lichtermeer von Bürglen und Altdorf. Wendy ist ganz aufgeregt: «Jetzt kommt das Loch und danach der Jump», freut sie sich und springt auf den Rutscher. Und tatsächlich, nach ein paar Metern macht es «plumps», und sie landet sanft in einem Schneeloch. Sie lacht fröhlich und fährt gleich weiter. Kurz danach fliegt sie über eine Mauer direkt auf die Fahrbahn. Ein Riesengaudi!

Erschienen am 22.12.2020 in der Neuen Zürcher Zeitung

Gemeinsamer Auftrag

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Stoffplan gemäss Lehrplan21
- Lernförderliches Klima
- Korrektes Sozialverhalten
- Selbstständige Jugendliche
- Verantwortungsbewusste Jugendliche

Erwartungen an die Lernenden

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Lernbereitschaft
- Pflichterfüllung
- Bereitschaft zur Selbstverantwortung
- Anständiges Verhalten
- Einhalten der Regeln

Erwartungen an die Eltern

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Interesse für die schulischen Leistungen des Kindes
- Unsere Bemühungen unterstützen
- Vorbildfunktion wahrnehmen
- Kontakt zur Klassenlehrperson pflegen
- Teilnahme an den Elternabenden

Lektionentafel im Vergleich

sekundarschule
ach oberembrach lufingen

	6. Klasse Primarschule		1. Klasse Sekundarschule	
Unterrichts-Bereiche	**Fächer**	**Lektionen Pro Woche**	**Fächer**	**Lektionen Pro Woche**
Sprachen	Deutsch	5	Deutsch	5
	Englisch	2	Englisch	3
	Französisch	3	Französisch	3
Mathematik	Mathematik	5	Mathematik	6
Natur Mensch Gesellschaft	Mensch und Umwelt	4	NT	3
			RZG	2
	RKE	1	RKE	1
			WAH	3
Gestalten	TTG	2		
	BG	2	BG	2
Musik	Musik	2	Musik	1
Medien & Informatik	MI	1	MI	1
Lerntechnik			Atelier	1
			Klassenstunde	1
Bewegung & Sport	BS	3	BS	3
Total		**30**		**35**

Stundenplan 1. Klasse

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

			1. Sek		
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 08.45	BS	F	D	MA	BG
08.50 09.35	BS	MA	F	E	BG
09.40 10.25	MI	MA	MA	F	D
10.45 11.30	D	BS KI	MA	Atelier	NT
11.35 12.20	D	E	KL		NT
13.45 14.30	MA	NT		RKE	MU
14.35 15.20	G	D		WAH	E
15.30 16.15		Gg		WAH	
16.15 17.00				WAH	

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Fragen?

Welche Anschlussmöglichkeiten sind aus den einzelnen Abteilungen möglich?

46 Schülerinnen und Schüler der 3. SekA
Schuljahr 2025/26



Weiterführende Schulen

4 Schülerinnen

2	Gymnasium
1	FMS (Fachmittelschule)
1	Informatikmittelschule

Zwischenlösungen

2 Schülerinnen

1	10. Schuljahr
1	Motivationssemester

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

2 Schüler

Berufslehren mit EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis)

38 Schüler und Schülerinnen (davon 23 mit BMS)

Technische Berufe / Handwerk / Logistik		**(13)**
1	Logistiker EFZ	
1	Konstrukteur EFZ	
3	Polymechanikerin EFZ	
1	Büchsenmacher EFZ	
1	Elektroinstallateur EFZ	
2	Gebäudetechnikplanerin EFZ	
3	Zeichner Fachrichtung Ingenieur EFZ	
1	Zeichnerin Fachrichtung Architektur EFZ	

Informatik & Digitale Berufe		**(4)**
1	Multimediaelektroniker EFZ	
3	Informatiker EFZ	

Kaufmännische Berufe		**(10)**
4	Kauffrau Dienstleistung & Administration EFZ	
1	Kauffrau Spedition EFZ	
1	Kaufmann Kommunikation & Marketing EFZ	
2	Kaufmann öffentliche Verwaltung EFZ	
2	Kauffrau Bank / Versicherung EFZ	

Gesundheit / Soziales		**(11)**
1	Medizinische Praxisassistentin EFZ	
2	Tiermedizinische Praxisassistentin EFZ	
5	Fachfrau Betreuung EFZ	
1	Fachfrau Apotheke EFZ	
1	Drogistin EFZ	
1	Dentalassistentin EFZ	

64 Schülerinnen und Schüler der 3. SekB
Schuljahr 2025/26



Weiterführende Schulen

11 Schülerinnen

3	3. SekA
8	Berufswahlschule (BWS Bülach)

Zwischenlösungen

7 Schüler

5	Praktikum FaBe
1	Motivationssemester
1	Sozialjahr Nowesa

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

1 Schüler

Berufslehren EFZ

45 Schüler und Schülerinnen

Technische Berufe / Handwerk (21)

2	Automobilfachmann EFZ
1	Automatiker EFZ
1	Forstwart EFZ
1	Motorradmechaniker EFZ
2	Polymechaniker EFZ
3	Elektroinstallateur EFZ
1	Montageelektriker EFZ
1	Metallbauer EFZ
2	Maurer EFZ
1	Gleisbauer EFZ
2	Sanitärinstallateur EFZ
1	Konstrukteur EFZ
3	Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Kaufmännische Berufe / Detailhandel / Logistik. (11)

2	Kaufmann EFZ Schule
2	Kaufmann/Kauffrau EFZ
2	Fachfrau Apotheke EFZ
2	Dateilhandelsfachfrau/-mann EFZ
2	Logistiker EFZ
1	Logistiker EBA

Gastronomie / Hotellerie / Lebensmittel (1)

1	Systemgastronomiefachfrau EFZ

Gesundheit / Soziales (12)

1	Medizinische Praxisassistentin EFZ
5	Fachfrau Betreuung EFZ
3	Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
3	Dentalassistentin EFZ

18 Schülerinnen und Schüler der 3. SekC
Schuljahr 2025/26



Weiterführende Schulen

1 Schüler

1 Berufswahlschule (BWS Bülach)

Zwischenlösungen

5 Schüler

2 Motivationssemester
3 Praktikum Fachfrau Betreuung

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

2 Schüler

Berufslehren EFZ

7 Schüler und Schülerinnen

Technische Berufe / Handwerk **(3)**
2 Abdichter EFZ
1 Spengler EFZ

Detailhandel / Logistik **(2)**
1 Dateilhandelsfachmann EFZ
1 Logistiker EFZ

Gesundheit / Soziales **(2)**
2 Fachfrau Betreuung EFZ

Berufslehren EBA

3 Schüler und Schülerinnen

Technische Berufe / Handwerk **(2)**
1 Fachmann Betriebsunterhalt EBA
1 Strassenbauer EBA

Gastronomie / Hotellerie / Lebensmittel **(1)**
1 Fachfrau Hotellerie und Hauswirtschaft EBA

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Fragen?

Ist eine Sportdispens für Leistungssportler möglich?

Für Leistungssportler erstellen wir in Absprache mit den Eltern individuelle Stundenpläne.

sekundarschule
embrach · oberembrach · lufingen

Fragen?

Wie werden die Eltern unter dem Semester über die Leistungen informiert?

Zwischenberichte zu Leistungen sowie dem Arbeits- und Sozialverhalten zu Semestermitte.

- Alle Prüfungen werden von den Eltern unterschrieben.

sekundarschule
embrach · oberembrach · lufingen

Fragen?

Werden die Kinder bei ausfallenden Stunden betreut?

- **Die Eltern werden über ausfallende Lektionen informiert.**
- **Die Jugendlichen können aber mitunter auch einmal später zur Schule kommen oder früher nach Hause gehen.**

- **Wenn eine Betreuung gewünscht wird, kann man das gerne bei uns melden.**

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Fragen?

Wir haben gehört, dass ein Wechsel der Abteilung schwierig sei.

- Welche Voraussetzungen (Noten/Arbeitsverhalten) sind dafür nötig?
- Zu welchen Zeitpunkten ist das möglich?

Voraussetzungen:

- Gesamtbeurteilung – analog Einteilung in die Sek.

Zeitpunkte:

- Dann, wenn angezeigt.

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Fragen?

Gibt es ein Mittagsangebot für die Kinder?

Wir bieten einen Mittagstisch an.
Weitere Informationen auf www.sek-embra.ch

Inhalt/Ablauf

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

2. Teil:

- Zuteilung in die Sekundarschule
  - Zuteilungsprofil der Primarschule
  - Übertrittsverfahren
- Fragen

Gesamtbeurteilung für die Zuteilung in die Abteilungen A,B,C der Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

	Erfüllt die Anforderungen vollständig ++	Erfüllt die Anforderungen mehrheitlich +	Erfüllt die Anforderungen in Teilbereichen +/-	Erfüllt die Anforderungen mehrheitlich nicht -
Gesichertes Grundwissen	Massgebend sind die Fächer D, MA, F, E			
Denkfähigkeit				
Ausdrucksvermögen				
Lernbereitschaft				
Arbeitshaltung				
Sozialverhalten				

Gesamtbeurteilung für die Zuteilung in die Abteilung A der Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Grundprofil Abteilung A	Erfüllt die Anforde-rungen vollständig ++	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich +	Erfüllt die Anforde-rungen in Teilbereichen +/-	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich nicht -
Gesichertes Grundwissen				
Denkfähigkeit				
Ausdrucksvermögen				
Lernbereitschaft				
Arbeitsverhalten				
Sozialverhalten				

Gesamtbeurteilung für die Zuteilung in die Abteilung B der Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Grundprofil Abteilung B	Erfüllt die Anforde-rungen vollständig ++	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich +	Erfüllt die Anforde-rungen in Teilbereichen +/-	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich nicht -
Gesichertes Grundwissen				
Denkfähigkeit				
Ausdrucksvermögen				
Lernbereitschaft				
Arbeitsverhalten				
Sozialverhalten				

Gesamtbeurteilung für die Zuteilung in die Abteilung C der Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Grundprofil Abteilung C	Erfüllt die Anforde-rungen vollständig ++	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich +	Erfüllt die Anforde-rungen in Teilbereichen +/-	Erfüllt die Anforde-rungen mehrheitlich nicht -
Gesichertes Grundwissen				
Denkfähigkeit				
Ausdrucksvermögen				
Lernbereitschaft				
Arbeitsverhalten				
Sozialverhalten				

Übertritt Primarschule - Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Ziel
- Übertritt PS - SSE 2027
  - Termine
  - Verfahren
- Abteilungswechsel

Ziel

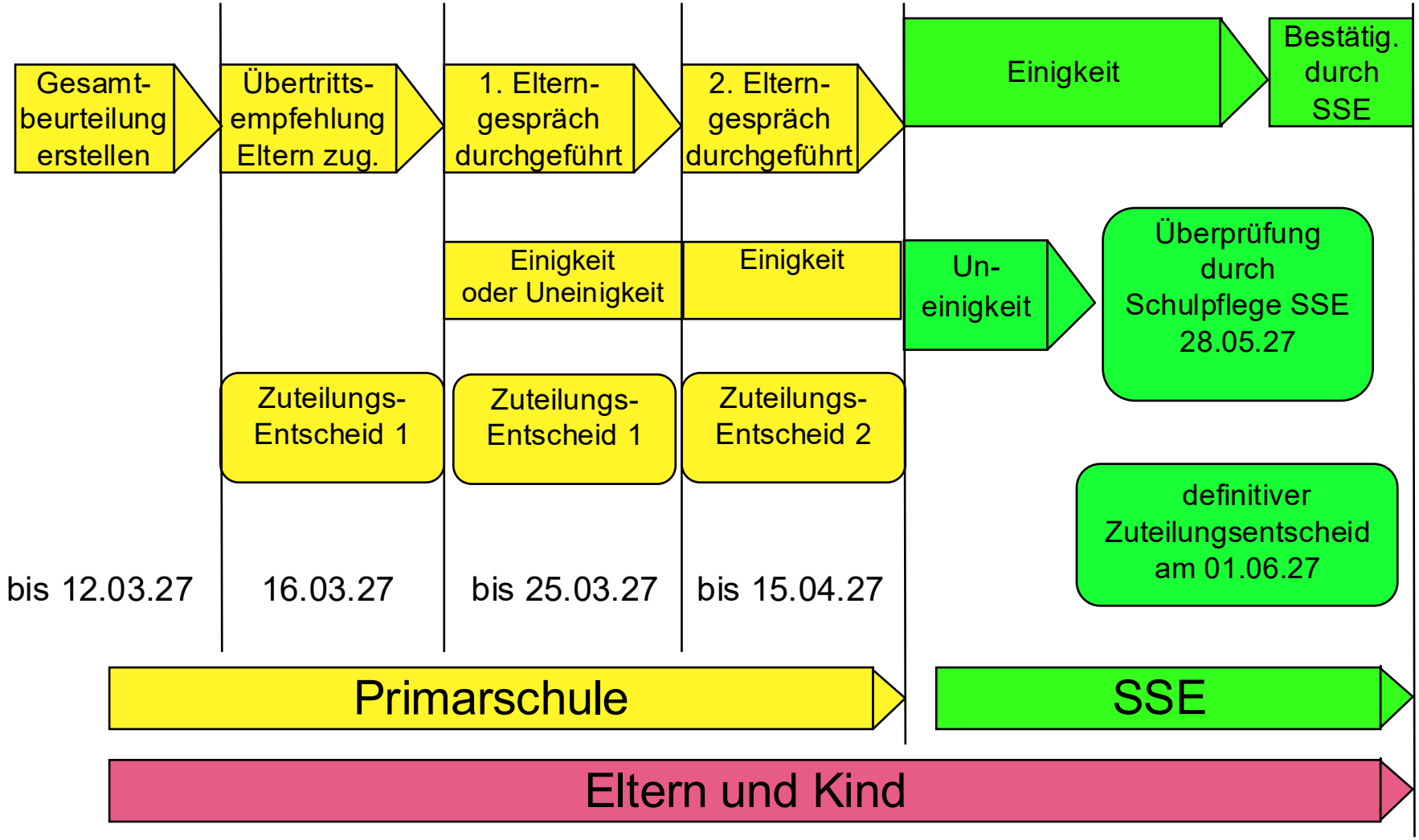
sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Jedes Kind ist entsprechend seinen Fähigkeiten

in eine der Abteilungen A, B oder C eingeteilt.

Übertritt 2027: Termine /Verfahren

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen



Zuteilungsentscheid 1

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

§ 39 Übertritt an die Sekundarschule

[1] Entscheide betreffend den Übertritt an die Sekundarstufe werden anlässlich eines Gesprächs vorbereitet, an dem wenigstens die Klassenlehrperson und ein Elternteil teilnehmen.

Übertritt Primarstufe – Sekundarstufe (Zuteilungsentscheid 1)

Schulgemeinde / Schulkreis _____

Schule / Schulhaus _____

Verantwortliche Klassenlehrperson

Name _____ Vorname _____ Telefon _____

☐ **Schülerin** ☐ **Schüler**

Name _____ Vorname _____ Jahrgang _____ Klasse _____

Zuteilungsantrag (gemäss § 32 Volksschulgesetz und § 39 Volksschulverordnung)
Aufgrund einer Gesamtbeurteilung stelle ich folgende Übertrittsempfehlung in die Sekundarstufe aus:

Abteilung

- ☐ Abteilung A
- ☐ Abteilung B
- ☐ Abteilung C

Anforderungsstufe	I	II	III
Mathematik	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐
Französisch	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐

Bem.: _____

Datum: _____ Unterschrift Klassenlehrperson _____

Ordentliches Elterngespräch (gemäss § 39 Abs. 1 Volksschulverordnung)
Das ordentliche Elterngespräch hat stattgefunden am _____

Bem.: _____

Datum: _____ Unterschrift Klassenlehrperson _____

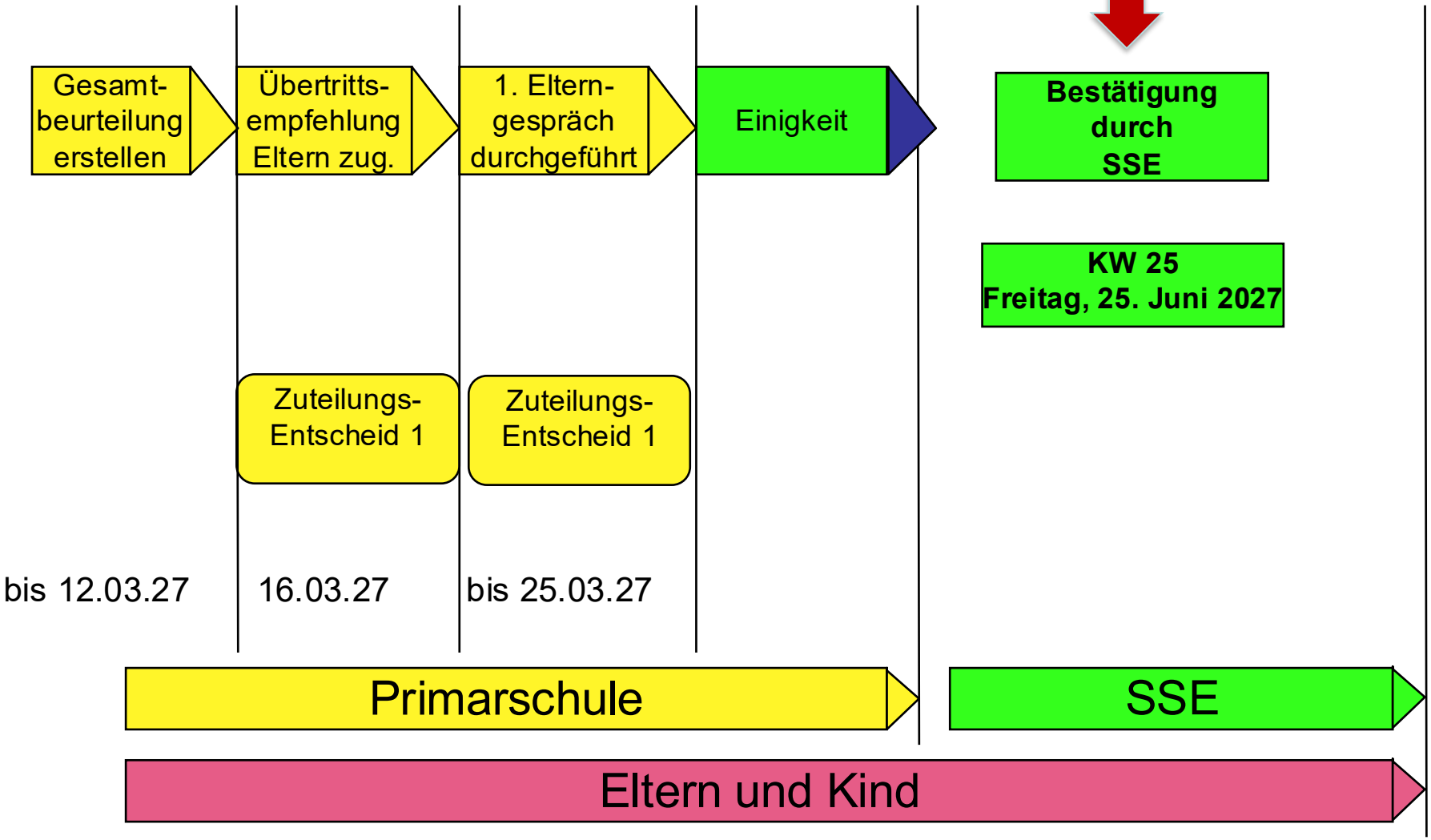
Erklärung der Eltern / Erziehungsberechtigten (gemäss § 39 Abs. 2 Volksschulverordnung)

- ☐ Ich/Wir bin/sind mit der vorgeschlagenen Zuteilung einverstanden.
- ☐ Ich/Wir bin/sind mit der vorgeschlagenen Zuteilung nicht einverstanden. Ich/Wir verlange(n) ein Gespräch, an welchem die Schulleitung und eine Lehrperson der Sekundarstufe teilnehmen.

Datum: _____

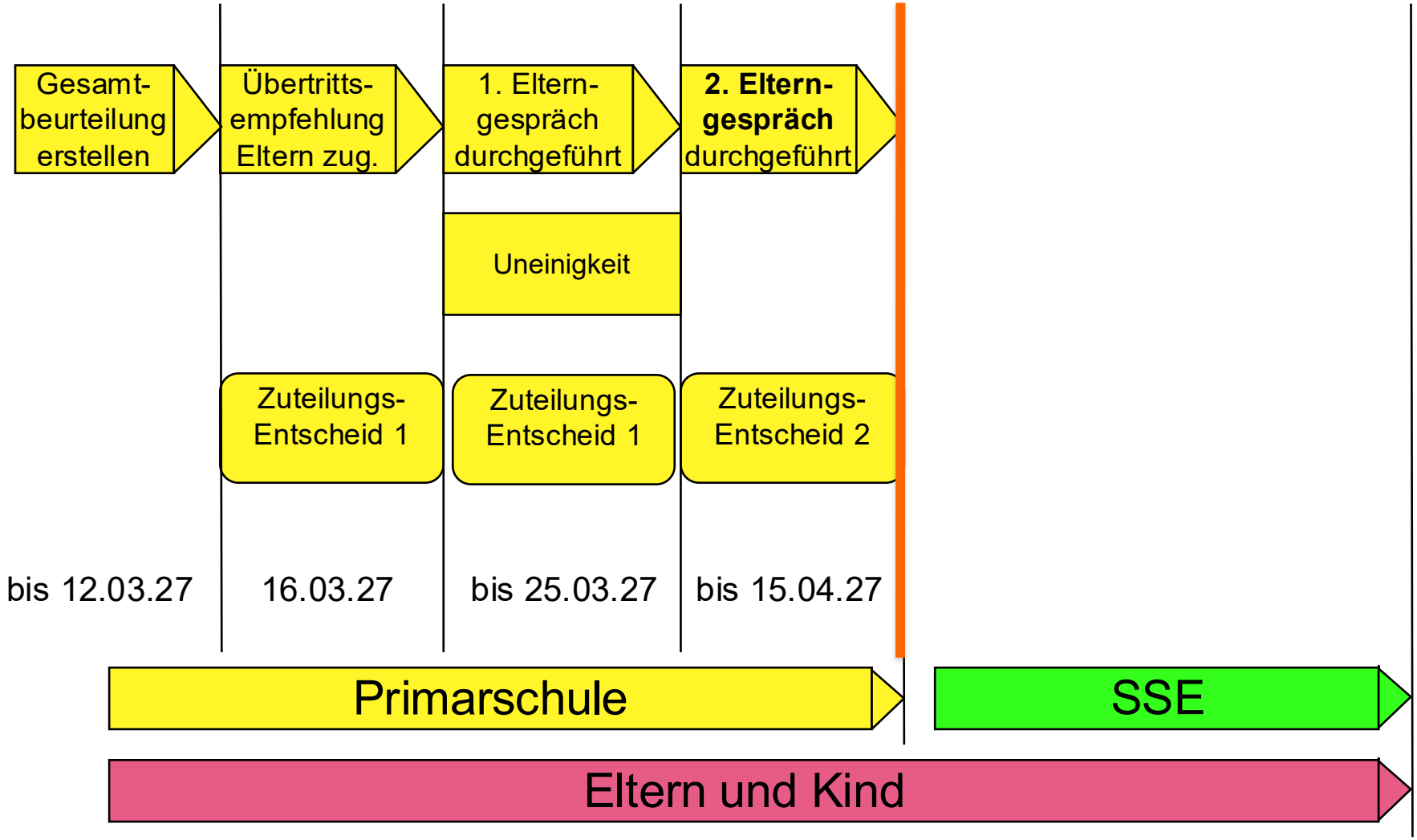
Unterschrift(en) Eltern / Erziehungsberechtigte _____

Übertritt 2027: **Bei Einigkeit**



Übertritt 2027: **Bei Uneinigkeit**

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen



Zuteilungsentscheid 2

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

§ 39 Übertritt an die Sekundarschule

[2] Sind sich die Klassenlehrperson und die Eltern nicht einig, findet ein weiteres Gespräch statt, an dem auch die Schulleitung der PS und eine Lehrperson der Sekundarstufe teilnehmen.

Übertritt Primarstufe – Sekundarstufe (Zuteilungsentscheid 2)

Schulgemeinde / Schulkreis _____

Schule / Schulhaus _____

Verantwortliche Klassenlehrperson

Name _____ Vorname _____ Telefon _____

☐ **Schülerin** ☐ **Schüler**

Name _____ Vorname _____ Jahrgang _____ Klasse _____

Zweites ordentliches Elterngespräch (gemäss § 39 Abs. 2 Volksschulverordnung)

Das zweite ordentliche Elterngespräch hat stattgefunden am _____

Zuteilung (gemäss § 32 Volksschulgesetz und § 39 Volksschulverordnung)

Abteilung

- ☐ Abteilung A
- ☐ Abteilung B
- ☐ Abteilung C

Anforderungsstufe	I	II	III
Mathematik	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐
Französisch	☐	☐	☐
Englisch	☐	☐	☐

Bem.: _____

Datum: _____ Unterschrift Klassenlehrperson _____

Unterschrift Schulleitung _____

Unterschrift Sekundarlehrperson _____

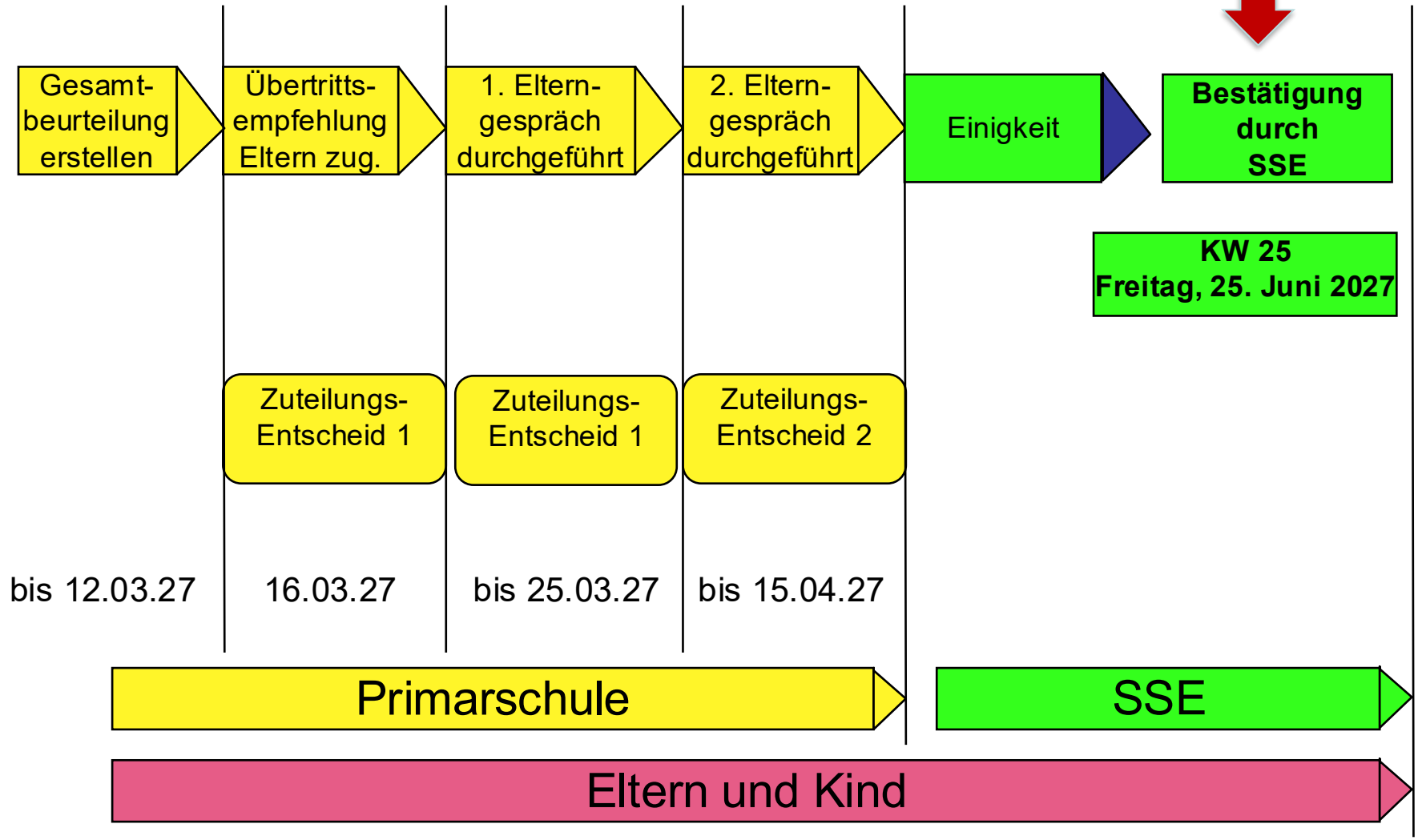
Erklärung der Eltern / Erziehungsberechtigten

- ☐ Ich/Wir bin/sind mit der vorgeschlagenen Zuteilung einverstanden.
- ☐ Ich/Wir bin/sind mit der vorgeschlagenen Zuteilung nicht einverstanden. Ich/Wir verlange(n) einen Entscheid durch die Schulpflege

Datum: _____

Unterschrift(en) Eltern / Erziehungsberechtigte _____

Übertritt 2027: **Einigkeit nach 2. Gespräch**



Zuteilungsentscheid 2

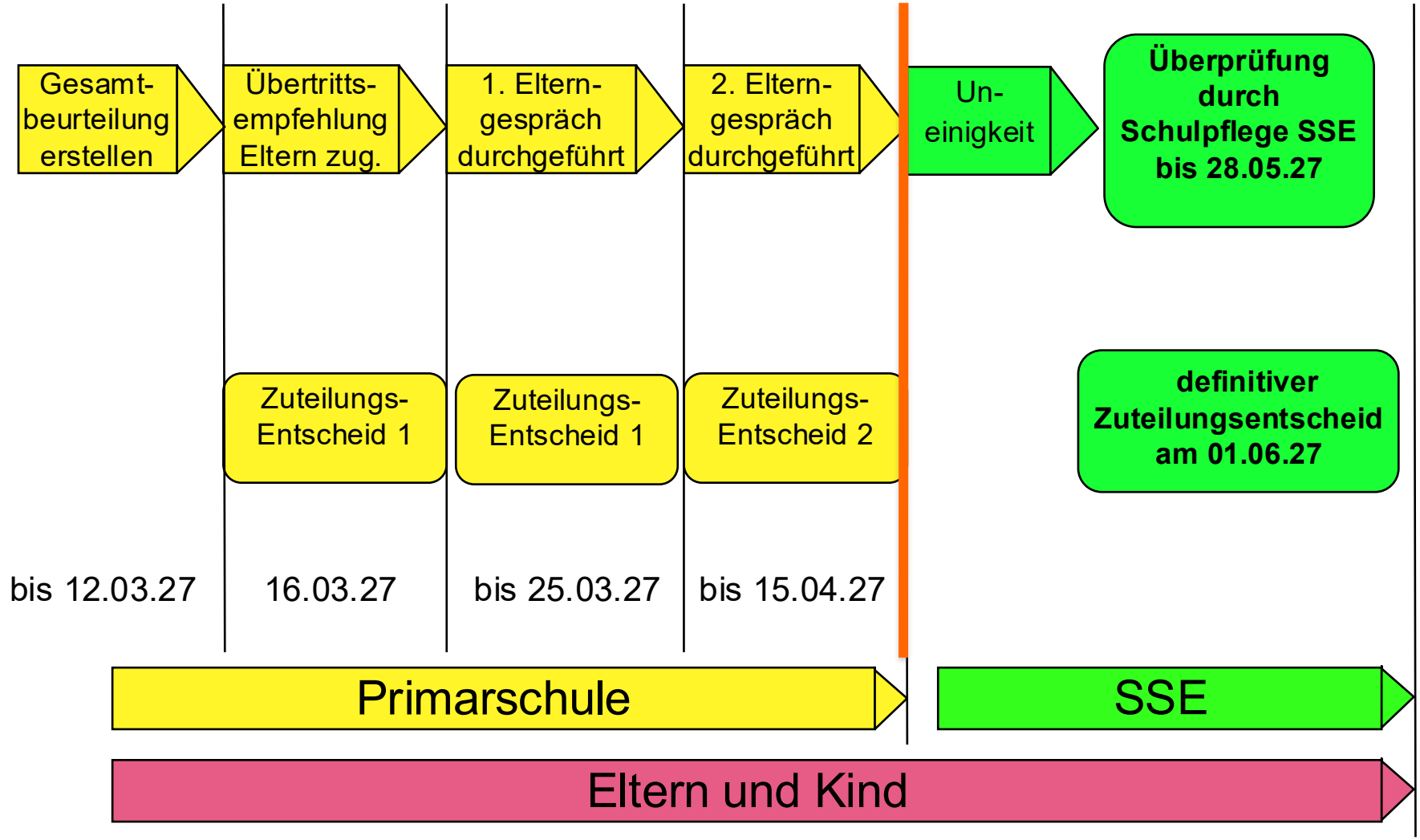
sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

§ 39 Übertritt an die Sekundarschule

[3] Kann auch so keine Einigung erzielt werden, überweist die Schulleitung die Akten der für die Sekundarstufe zuständigen Schulpflege zur Entscheidung.

Übertritt 2027: **Keine Einigkeit erzielt**

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen



Abteilungswechsel innerhalb SSE

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

- Durchlässigkeit innerhalb der Abteilungen A, B und C
  - 1. Klassen: 3 Umstufungstermine
  - 2. + 3. Klassen: 2 Umstufungstermine

- Gesprächsorientierte Gesamtbeurteilung

- Repetition einer Klasse innerhalb der gleichen Stufe nicht möglich

- Repetition einer Klasse mit gleichzeitiger Aufstufung in Ausnahmefällen im Anschluss an die 3. Klasse möglich

Übertritt Primarschule - Sekundarschule

sekundarschule
embrach oberembrach lufingen

Orientierungsabende Langgymnasium KZU Bülach

- 24.11.26, 19.30 Uhr Türöffnung 19 Uhr
- 25.11.26, 19.30 Uhr Türöffnung 19 Uhr